

## Englische Fräulein in Neuburg an der Donau

Am 22. August 1847 wurden die Englischen Fräulein damit beauftragt, die Leitung der ehemaligen Klosterschule der Ursulinen als Erziehungsinstitut für Mädchen in Neuburg an der Donau zu übernehmen. Die erste Oberin M. Adelheid Kuisl nahm zusammen mit acht Lehrerinnen und drei Laienschwestern 1848 ihren Dienst in der Höheren Töcherschule auf. 1927 wurde ein sechsklassiges Lyzeum eröffnet. 1912 bestand der Konvent aus 65 Mitgliedern.

Oberinnen während Pacellis Zeit als Nuntius waren:

M. Stanislæ Schiele (1909-1920),

M. Philomena Rohrmeier (1920-1927) und

M. Josefa Polzmacher (1927-1933).

### Literatur:

Englische Fräulein; Schlagwort Nr. 9020.

HEIMBUCHER, Max, Die Orden und Kongregationen der katholischen Kirche, Bd. 2, Paderborn 31934, ND München / Paderborn / Wien 1965, S. 457.

RIED, Ludwig / SCHIMMEL, Anna, 150 Jahre Englische Fräulein - Maria-Ward-Schwestern in Neuburg a. d. Donau 1847-1997, in: Neuburger Kollektaneenblatt 145 (1997), S. 147-164.

### Empfohlene Zitierweise:

Englische Fräulein in Neuburg an der Donau, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1273, URL: [www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1273](http://www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1273). Letzter Zugriff am: 13.05.2024.